

Gemeinde Riepsdorf

**Niederschrift Nr. 10/2013 – 2018 über die Sitzung der
Gemeindevertretung am 17.06.2015**

Tagungsort: „Mittelpunkt der Welt“ in Riepsdorf

Anwesend: 01. Gemeindevertreter Hartwig Bendfeldt
 02. Gemeindevertreter Burkhard Bierwind
 03. Gemeindevertreter Holger Diedrich
 04. Gemeindevertreter Axel Ehrich
 05. Gemeindevertreterin Elin Gramkau
 06. Gemeindevertreter Dietmar Lüdtkke
 07. Gemeindevertreter Harboe Oosting
 08. Gemeindevertreter Reinhard Schulz
 09. Gemeindevertreter Wilfried Wiese
 10. Gemeindevertreter Axel Wildfang
 11. Gemeindevertreterin Dagmar Will-Schmütz
 VA Arlt als Protokollführerin
 Herr Lothert von den Lübecker Nachrichten

40 Zuhörer

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Herr Bendfeldt bittet darum, den Tagesordnungspunkt 8 um die Auftragsvergabe Asphaltierung Altratjensdorf zu erweitern. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben. Die Tagesordnung lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Niederschrift Nr. 9/2013-2018 vom 25.03.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden (u. a. Machbarkeitsstudie zur Entwicklung der Gemeinde Riepsdorf)
5. Ernennung einer Ehrenbürgerin
6. Schlussbilanz 2014
7. Sachstand Breitbandversorgung
8. Auftragsvergabe Sanierung "Quaaler Bruchweg"
9. Mitteilungen und Anfragen der GemeindevertreterInnen

Einwohnerfragestunde:

Ein Anwohner fragt nochmals nach, wann in Thomsdorf – Am Silberberg – endlich das Problem mit dem Wasser behoben wird. Bis jetzt ist nichts geschehen.

Gleich im Anschluss an die Einwohnerfragestunde erfolgt durch Herrn Horst Martin – Mitglied der Interessengemeinschaft „Wir in Riepsdorf“ - eine Power Point Präsentation zur Machbarkeitsstudie zur Entwicklung der Gemeinde Riepsdorf.

Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Bendfeldt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 04.06.2015 ist form- und fristgerecht erfolgt.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 9/2013-2018 vom 25.03.2015

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bendfeldt berichtet über die Aktivitäten seit der letzten Gemeindevertretersitzung, insbesondere darüber, dass:

- am 02.04.2015 die Schlüsselübergabe im Rahmen einer Feierstunde für den Anbau am Gerätehaus in Gosdorf stattgefunden hat.
- am 30.05.2015 die Altratjensdorfer Schweinegilde ihr 150-jähriges Jubiläum gefeiert hat.
- die Energetische Dachsanierung in Gosdorf begonnen hat.
- die neuen Ortsschaukästen angeliefert wurden und die Aufstellung die Firma Langbehn übernimmt.
- zur Unterbringung von Asylbewerbern in der Gemeinde noch Wohnungen gesucht werden.

Zu Punkt 4: Bericht der Ausschussvorsitzenden (u. a. Machbarkeitsstudie zur Entwicklung der Gemeinde Riepsdorf)

Frau Gramkau berichtet, dass die Doppelschaukel auf dem Spielplatz in Riepsdorf nach der Prüfung stillgelegt wurde. Weiterhin berichtet Frau Gramkau, dass die Bewohner von Altratjensdorf eine Unterschriftensammlung durchgeführt haben für die Anschaffung eines

neuen Spielgerätes, hierfür solle im Haushalt 2016 Geld bereitgestellt werden.

Herr Schulz gibt kurz bekannt, dass im September oder Oktober die nächste Bauausschusssitzung stattfinden solle.

Herr Ehrich berichtet über die letzte Landschafts- und Wegeausschusssitzung.

Ein reger Meinungs Austausch über das Thema der Machbarkeitsstudie zur Entwicklung der Gemeinde Riepsdorf beginnt und das Für und Wider wird besprochen.

Es herrscht Einigkeit darüber, eine Einwohnerversammlung einzuberufen um einen genauen Fragebogen zu erstellen und offene Fragen zu beantworten. Der Termin für die Veranstaltung solle Anfang Juli auf dem Sportplatz stattfinden.

Zu Punkt 5: Ernennung einer Ehrenbürgerin

Herr Bendfeldt ernennt Frau Roswitha Haese für ihre 40-jährige Mitarbeit im Deutschen Roten Kreuz - Ortsverband Riepsdorf e.V. – in Würdigung ihrer besonderen und vielfältigen Verdienste zum Wohle der Gemeinde Riepsdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger zur Ehrenbürgerin der Gemeinde Riepsdorf und überreicht eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Frau Haese bedankt sich hierfür herzlich bei den Anwesenden.

Zu Punkt 6: Schlussbilanz 2014

Herr Diedrich erläutert die vorgelegte Schlussbilanz 2014.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig folgendes:

1. Die Bilanz entspricht den Vorschriften der GemHVO-Doppik, insbesondere der Gliederung nach § 48 GemHVO-Doppik.
2. Beanstandungen, die sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, haben sich nicht ergeben.
3. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
4. Der Anhang zur Bilanz ist vollständig und richtig.
5. Die Schlussbilanz wird gemäß Anlage zu dieser Niederschrift festgestellt.
6. Der Jahresgewinn von 61.418,80 Euro wird mit 8.246,63 Euro der Ergebnisrücklage und mit 53.172,57 Euro der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Zu Punkt 7: Sachstand Breitbandversorgung

Herr Bendfeldt führt in das Thema ein.

Sodann erfolgt einstimmig folgender Grundsatzbeschluss:

1. Die Gemeindevertretung schließt sich der Auffassung an, dass eine leistungsfähige glasfaserbasierte Breitbandversorgung zum Erhalt der Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes unerlässlich ist. Dort, wo eine leistungsfähige Breitbandversorgung durch private Anbieter nicht gewährleistet ist, muss diese mangels anderer Alternativen als

Aufgabe der kommunalen Daseinsfürsorge schnellstmöglich in kommunaler Trägerschaft realisiert werden.

2. Die Gemeindevertretung spricht sich daher grundsätzlich dafür aus, diese Aufgabe einer beim Zweckverband Ostholstein neu einzurichtenden Sparte zu übertragen und ist grundsätzlich bereit, dieser neuen Sparte beizutreten.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, an der Gründung dieser neuen Sparte mitzuwirken.
4. Die endgültige Beschlussfassung über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über einen Spartenbeitritt bleibt entsprechend den Vorschriften des Gemeindeverfassungsrechts der Gemeindevertretung vorbehalten.
5. Anfallende anteilige vorbereitende Kosten für Rechtsberatung u. Ä. sind nach entspr. Spezifizierung im nächsten Nachtragshaushalt zu veranschlagen und eine liquide Kostenstelle zu benennen.

Zu Punkt 8: Auftragsvergabe Sanierung "Quaaler Bruchweg" und Auftragsvergabe Asphaltierung Altratjensdorf

Herr Bendfeldt erläutert kurz die Sanierung des Quaaler Bruchweges und die zu asphaltierenden Flächen in Altratjensdorf.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, den Auftrag für das Auffräsen des Quaaler Bruchweges und die Asphaltierung in Altratjensdorf an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Zu Punkt 9: Mitteilungen und Anfragen der GemeindevertreterInnen

Herr Bendfeldt berichtet, dass das Land mit Beginn des kommenden Schuljahres 2015/2016 ein neues schulisches Unterstützungssystem - eine sogenannte „Schulische Assistenz“ - an den Grundschulen einführen will.

Herr Diedrich berichtet kurz von der Fachkonferenz Ostseeküstenleitung.

Herr Bendfeldt schließt die Sitzung um 22.10 Uhr.

.....
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

.....
Protokollführer